

# Laibacher Beitung.

## Dinftag den 6. Detober.

#### Dilprien.

Erfeft, 18. September. Sr. Marafft, Capitan bes heute eingelaufenen Dampfboots Dahmu: Die, theilte ber Direction bes offere. Lloyd nachfte. bende wichtige Radrichten mit. 216 ber erfte von ben Confuln ber vier Machte angefeste Termin ab: gelaufen war, gab ber Pafca in Betreff ber Londo. ner Rote eine negative Untwort. Es fcheint aber, bag bie Untunft bes frangofifchen Dampfboots Da= pin die Gefinnung bes Bicefonigs geanbert babe, benn nach abgehaltener Confereng mit ben S.S. Codelet und Balemefi murben bie vier Confuln und Rifagt Bey am 28. v. Dr. nach bem Palafte eine geladen, und Debemed Mii erflarte ihnen, bag, Mes gopten anlangend, er bie in ber Dote ausgefproches nen Bedingungen annehme; Gprien betreffend, vertraue er fich gang ber Grofmuth bes Gultans, mit welchem er fich in birecte Unterhandlung fegen merbe. Difaat Ben ichien mit biefem Borbehalte nicht un: jufrieden gu fenn; allein die vier Confuln meinten, bağ ihre Inftruction bestimmt und ausbrucklich ba= bin laute, "daß ber Bicetonig fich bloß ju erflaren habe, ob er bie ihm geftellten Bebingungen anneh: men wolle ober nicht, und burchaus feine Mobification Statt haben fonne;" fo blieb auch bie zweite Confereng fruchtlos, und mabrend man in Alexandrien mifden gurcht und Soffnung ichmobte, nahte ber 5. t. DR. als ber verhangnifvolle Tag, an welchem man eine lette befinitive Untwort des Bicetonigs ermar-Mehemed Mi berief bie Confuln und Rifaat Bey neuerdings ju fich, und erelarte, daß er bei bem Musfpruche vom 28. beharre, namlich bie Beffim= mung in Betreff Gyriens gang ber Grogmuth bes Sultans anheimzuftellen. Dan fieht in biefer Unts wort jebenfalls eine entichiebene Rachgiebig Beit von Seite bes Bicefonigs, und Mue geben fich ber Soff: nung bin, baß es jut friedlichen Lofung fommen werbe. Um 5. 1. D. Abende trat Rifaat Bey feine

befand er fich nach Musfage bes Capitans bes "Met= ternich" in ben Gemaffern von Scio. Bor ber Sand ift es jedem Schiffe geftattet, in Alexandrien frei ein : und auszulaufen, und nur Rriegsfahrzeugen ift ber Gingang in ben Safen unterfagt. Die Freis beit der Schifffahrt und bes Sandels ift jedoch nur auf ben Dafen von Meranbrien befdrantt, Spriens Rufte bleibt fortwahrend von ber Divifion bee Commobore Rapier blofirt, von welchem fieben Transportfoiffe als Prife genommen wurden. Der 216: miral Stopford mit zwei Linienschiffen und ber Contreabmiral Bandiera verliegen am 6. bas übrige vor Merandrien freugende Gefchmader, um fich ebenfalls nach Sprien gu begeben. Babrend in Megppten bie Dinge eine gunftige Wendung ju nehmen fcheinen, benüßte ber Gultan bie erfte meigernbe Untwort bes Bicetonige, um ihn feiner Rechte auf St. Jean bollere fur verluftig ju erflaren, und gur Genennung neuer Couverneure von Mcre, Damastus, Mleppo u. f. w. ju fchreiten. Roch mehr, bie im Divan verfammelten Uiemas fprachen bie 2icht über Debemeb Mli aus und erktarten ihn als Rebellen dem Gefege verfallen. Der barauf bezügliche Ferman murbe feierlich in ben Sauptmofcheen von Conftantinepel und Smprna verlefen. Die turfifche Divifion, beftebend in einem Linienfchiff, zwei Fregatten, zwei Corvetten und verschiedenen Transportfahrzeugen, ift gu ber vereinigten englifch : öfferreichifchen Geemacht in Sprien geftogen.

#### Frankreid.

Ausspruche vom 28. beharre, nämlich die Bestims lee folgende telegraphische Depesche erhalten: Als mung in Betreff Spriens ganz der Großmuth des gier, 13. September. Der Obrist Levasseur hat wort jedenfalls seine entschiedene Nachgiebigkeit von Seite des Vicefonigs, und Ale geben sich der Hoffspruchen wärts von Seite, angegriffen. Das regelmäßige nung hin, daß es zur friedlichen Lösung kommen werde. Um 5. l. M. Abends trat Nifaat Bey seine Sunderes und der Feind hatte eine große Zahl Bers Muckreise nach Constantinopel an, und bereits am 8. wundeter. Wit hatten fünf Todte und 24 Berwuns

bete. — Der Feind hatte bie Medichana verlaffen, wo General Galbois am 7. antommen follte. Die Proving Algier ift ruhig. I (Monit.)

Migier, 13. Geptember. Die Rothwendigfeit, Miliana mit Proviant ju verfeben, befchleunigte bie Rüftungen gut großen Erpedition, und es fcheint, Dag man am 20, d. Dt. ins Feld ruden wird, Babs rend eine von Allgier abgegangene Colonne an ben Shelif marfdirt, wird eine andere von Moftaganem Diefelbe Richtung einschlagen. General Lamoriciere bat einen großen Theil feiner Truppen nach Doftaganem transportirt. Ift ber urfprunglide Plan bes Weldjugs nicht burch bie Umftante modificiet worben, fo werden auch von Scherschel und Dran, fogar bon ber Proving Conftantine Colonnen gegen bas In: nere gieben. Wenn ber Marfchall auf mehreren Puntten mit Nachbrud operiren fann, wenn er ver: ftanden bat. im Roblah (ber meftlichen Fortfegung bes Blad : el : Dicherid am Rande ber Bufte) bei den Et : Urhuat, ben Beni : Dab und ben Unban: gern Tibfdini's fich Parteiganger gu fcaffen, bann wird er gunftige Refultate erlangen. Dabei ift aber nothwendig, bag man die Gradte bes Innern mit bedeutenden Streitfraften befege, und daß man vor allem jene Puntte bes Littorals, mo man gefundes Rtima, fruchtbaren Boben und Giderbeit findet, fo fcnell als moglich colonifice. - Die Babl ber me: gen beimlichen Pulverhandels und Sabrication falfcher Mungen verhafteten Perfonen Diefer Gtabt be: lauft fich auf 47. Dem Resultat ber Untersuchung fieht man mit großer Spannung entgegen. - Die feindlichen Uraberbanden baufen fortwährend in ber Umgegend von Migier mit Brand und Mord. Bor brei Zagen fecten fie eines ber Seumagagine im Cavalleriequartier von Suffein : Dep, zwei Lieues von ber Stadt, in Brand. In ber Detidicha fieht man fortwährend Flammen und Rauch, und man erftaunt nur, bag bie Feinde bort noch immer etwas ju ver: brennen finden, nachdem fie icon feit acht Monaten Die Metidicha in allen Richtungen verheeren. Die Richeit Diefer Rauber tft fo arg, daß man befchlof. fen bat, die großen Beufchober in ber Borftabt Bab: Mfun mit Dlauern ju umgeben, weil man vierzebn Childwachen ju ihrer Bewachung nicht, fur bin: reichend bielt. - Gine mertwurdige Entbedung murbe bier vor einigen Tagen in einem maurifchen Saufe gemacht, welches theilmeife jufammenfturgte. Dan entbedte in einem eingemauerten Riftden einen practvollen Baffenfdmuck, bet allem Unfdein nach von der ungläcklichen Erpedition Raifer Raris V. im Jabre 1541 bertührt, benn man fieht barauf bas Bappen bes Saufes Defferreich mit bem Babl. fpruch in beutscher Sprache: Gott hat fie mir gegeben. — Leider wurden diese wunderschönen Waffen,
welche eine Zierbe des Algierer Museums gewesen
waeen, sogleich zerstreut. Ein Capitan ber Chaffeurs
kanfte bavon eine prachtvolle Streitart und einen
Dolch, beffen Griff Figuren in erhabener Arbeit zieten. Schild, Schwert, helm und Panzer, die nicht
minder kostbar sind, wurden von einem Colonisten
gekauft.

Toulon, 20. Geptember. In unferm Geent: fenal berefcht eine außerorbentliche Thatigfeit. Die Babl ber Arbeiter ift nicht allein betrachtlich ben: mehrt, fonbern es wirb auch an Gonn : und Feiers tagen, oft bie Racht über gearbeitet. Der Couve: ran von 120 Ranonen und die Stadt Marfeille find im Begriff unter Segel ju geben, fo bag wir ale: bann 17 Linienfchiffe auf ber Gee haben werben. Die Bewaffnung von brei Freggtten und mehreren Corvetten wird eifrigft ins Bert gefett. Reine Boche vergeht, ohne bag ein Rriegsboot nach ber Levante abgefdidt wird. Go vor 10 Zagen ber Caffor nach Conftantinopel, vor 3 Tagen ber Cuphrat nach Mles randrien, ber Metna mit Depefchen an Sen, bon Pontois heute Racht, und in 5 bis 6 Tagen fou ber Paethon, ber als Rriegefchiff ausgeruftet worben ift, ju bem Gefdmaber Sugons fich begeben. End: lich werden morgen bie Linienschiffe Jena und Scis plo jut Berffartung unferer Flotte im Drient ab: Ungeachter biefer Ruftungen glaubt man fegeln. nicht, baf fich unfere Regierung ber Bollgiehung bes Bertrage vom 15. Juli mit Gewalt widerfegen werbe, aber gewiß ift, bas fie auf Mues gefaßt fenn will. Daber werben auch alle Ruftenforts von ber Dun: bung bes Bar bie Portvenbres in Bertheibigunges ftand gefest. (Ullg. 3.)

#### Spanien.

Ein Supplement zur Gazeta de Madrid vom 14. September enthält ein Decret der provisorischen Junta der Provinzialregierung von Madrid, des Inshates, daß, da die Junta jede Communication mie der Regierung zu Balencia untersagt habe, sie, nach Empfang der an die HD. Sanch o, Becerra, Capaz, Infante und Kimenes gerichteten Resgierungedepeschen, die Perren habe zu sich bescheiten lassen, und ihnen die Depeschen eingehändigt habe, aus denen man die respectiven Ernennungen dersetz ben zu Ministern ersehen habe. Dieses Decret schließt: "Die Junta, entschlossen, die Wassen nicht niederzuslegen, so lange nicht der Bunsch der Nation mitztelst Garantien erfüllt ist, die für immer jede Reacztion unmöglich machen hat das in der am 4. b. M.

haltene Programm in allen feinen Theilen in Erin: nerung gebracht, indem fie wiederholt ihren unmanbetbaren Willen ausbrudte, es vollständig erfüllt gu feben. Borauf, und indem Die Junta feinerlei Dit= theilung von irgend einer Beife erhalten, Die oben= genannten Perfonen fich mit ihren Depefchen, Die man ihnen eingehandigt batte, jurudgezogen. Cel. biges wird bem Publicum mitgetheilt, bag es fic barnach richte."

Ein Brief aus Mabrib vom felben Tage fchreibt bas obige Decret bem Umftanbe ju, baf bie Junta in den ernannten Miniftern feine Garantie erblicht gegen eine Reaction, um fo weniger, ba bie Ernen= nungen weber von einem Manifefte, noch von einer Moreffe der Koniginn an ihr Boll begleitet find, de: nen man bie Sympathie bet Koniginn fur bie Cache bee Bolfe batte entnehmen tonnen. Die Ration, wie die Junta, wollen eine aufrichtige und vollftan: dige Ubhafion an bas Programm bes Ununtamientos bom 4. Juli. Im Uebrigen erfahre man aus guver: laffiger Quelle, baf bie Junta fich gu einer Central: junta bes Ronigreichs organifice. Circulare merben on die verschiedenen Provingen gerichtet, auf dag bie: felben Reprafentanten, jede Proving zwei, in bie-Sauptftadt fenden mogen. Alle diefe Reprafentanten follen Die Centraljunta bilben. Die erfte Frage, mie ber fic biefe Centraljunta befchaftigen werbe, folle bie Regentschaft fenn. Schon citire man gu bem Enbe einige Damen, inebefondere ben bes Berjogs be la Bictoria, beffen Popularitat feit feinem Da= nifeft jugenommen habe. Die Damen Urguelles und Calatrava merben neben jenem genannt. Dasfelbe Schreiben melbet, bag ber Refe politico von Guaba: lapara jur Blucht genothigt worden fep und biefe Stadt ihre Ubhafion erflart habe. (Bekanntlich war jener ein Unbanger ber gemäßigten Partei.) Deggleichen, bag bie Junta bie Erflarung ausgesprochen, fie habe bie Abhafion von zwei Generalcapitans, swanzig Generallieutenante und vierundzwanzig Marechaup de Camp erhalten.

an die Roniginn gerichteten Auseinandersegung ent: Dag bie neuen von ber Roniginn ernannten Minifter, mit Muenahme vielleicht bes herrn Cabello, nicht angenommen baben. - Der englifche Botfchafter, fo wie ber portugiefifche Botfchafter, find nach Ba= lencia abgereist. Man verfichert, bag alle übrigen Botichafter ihrem Beifpiele folgen werben.» (Dft. B.)

#### Kußland.

Tiflis, 12. Muguft. 36 vermuthe, baf Gie bereits von bem fcredlichen Erbbeben bes Mrarat gebort haben, welches bie Stadt Dachitideman bis auf ben Grund gerftort, alle Gebaube in Eriman befcabigt und zwei Rreife Urmeniens, ben Scharirs foen und Ssurmalinstiften vermuftet hat. Alle Dorfer in diefen beiben Rreifen find gerftort. Die Erbe ift in einem folden Grabe gefpalten, bag alle Musfaat der Baumwolle und bes Deifes ohne Baf: fer geblieben und baber verloren ift. Uber bas Bich: tigfte bat fich in ber Dabe bes Urarat ereignet. Denfen Gie fich: Die ungeheure Maffe bes Ararat bat fich von ihrer Grundlage losgeriffen, und auf fieben Berfte weit gräfliche Spuren ber Berfierung binterlaffen. Unter andern ift auf biefe Beife bas große Dorf Uchuri, gleich Berfulanum und Dompeiie verschüttet. Dort find unter ben ungeheuren Stein= maffen über taufend Menfchen begraben. Bu eben Diefer Beit drangte fich eine bichte Fluffigfeit, Die fich nachher in einen Blug verwandelte, aus bem geoffneten Innern bes Urarat bervor, fullte biefen furcht= baren Erdfall, und marf von bort bie Leichname ber ungludlichen Bewohner von Uchuri, Pferde, Dofen, Lebensmittel u. f. w. beraus. Die Erbbeben bauer= ten feitbem in ben beiben oben ermabnten Rreifen täglich fort, und berheerten felbige ganglich. Dann fingen fie an feltener ju werben, aber noch jeht ift ber Ararat nicht ruhig; vorgestern Racht murbe ich burch zwei ftarte unterirbifche Schlage aufgewedt.

(Deft. B.)

#### Griedenland.

Athen, 12. September. Geit acht Tagen ift Das Boletin Dficial von Balencia vom bie frangofifche Flotte, unter bem Befehle ber 26mi-12. enthalt die Entlaffungen ber alten und bie Er: rate Baron Sugon und Lafuffe, aus neun Linien= nennungen ber neuen Diniffer. Diniffer und einer Dampffregatte befiebend, beim Dis Cepartero verweilte am 15. September noch raus angelangt, und liegt auf ber Rhebe von Phaimmer in Barcelona. Die Ernennungen ber neuen leron por Unter. Gie bat aber, als von Smprna Mmifter waren dafelbft bereits befannt. Alle Stad: fommend, bis heute fruh Quarantane halten muffen. te von Catalonien haben fich der Bewegung anges Es beift, fie werbe gier langere Beit bleiben, um foloffen. not and and and mit me bie Unfunft bes Abmirale Duperre mit neuen Ber: Der Moniteur vom 21. September enthalt ftarfungen aus Tonton abzuwarten; andere Rachrich. folgende Dachrichten aus Spanien: »Den aus Das ten bezweifeln, bag Duperre überhaupt noch fommen beid eingegangenen Radrichten gufolge fdeint es, werbe. Der frangofifche Gefcaftetrager, Graf Car-

tiges, ift icon feit langerer Beit auf Gyra, wie man ren; er habe mahrend ber acht Jahre, feit er bie 216meint, um mehr im Mittelpunete ber von Dften und Beften eingehenden Nachrichten gu fenn. Dit bem nachften Dampfboote wird auch ber ruffifche Befandte, Sr. Ratafagis, une verlaffen, ber in Urlaub nach St. Petersburg geht. Seute fenbet er fcon feine Rinder na & Trieft. Mus Conftantinopel weiß man über ben Erfolg ber Diffion bes Sen. Chris ftides noch nichts Raberes, falls nicht beute noch Dadrichten fommen. Im Innern gibt es nichts Reues von Belang, als daß die Bahlen ber neuen Gemeindebeamten auf drei Sahre, Die im Fruhling, mo bie gefestiche Epoche mar, burd eine Berordnung vertagt murben , bemnachft vor fich geben burften. Biete ber fleineren Gemeinden werden vorher ju größeren vereinigt. Die biefigen Bauten fdreiten rafc vor, ber Konigebau ift unter Dach, bie Univer: fitat, ju ber noch immer reichliche Beitrage eingeben, nabert fich ber Bedachung; jest ift auch bie Rebe bavon, auf bem Gipfel bes Lyfabettus eine Sterns warte ju erbauen, mogu Gr. von Gina in Bien Die erforberliche Gumme bargeboten bat. - Das frangofifche Dampfboot von Malta und Gpra ift beute ausgeblieben. Ueber bie agpptifchen Ungelegen: beiten widerfprechen fich Die Rachrichten. Schon feit geffern ift ein Gerucht in Umlauf, bag Debe: med Mit fich geneigt erflart habe, mit bet Pforte ohne Ginmifdung ber Dachte ju unterhandein; heute eingetroffene Briefe aber fprechen nur von feiner Entschloffenbeit jum Biberftanbe. Unfere Grabt ift beute mit frangofifchen Geroffizieren gefüllt, welche von der Flotte beraufgefommen find. (Mug. 3.)

#### Osmanifdes Reid.

Conffantinopel, 9. September. Bie haben Rachrichten von Mlexanbria, welche bie Borausfebung, Mehemed Mli merbe Die Bedingungen nicht anneh: men, volleommen beftatigen. Dach Berlauf ber erften Frift begaben fich Die Confuln ber Bertrage: machte guihm um ihm ben beraits ftatt gefundenen Berluft des Pafchalite von St. Jean b'Ucre, Die Befdran: fung feiner Botmaßigfeit auf Megopten gu Gemuth ju fubren, fodann bie Befahr, in ber er fcmebe.

minifiration besfelben aus den Sanden bes verftorbenen Gultans empfangen, Bunber gewirft in jenem Lanbe der Unordnung, der Meuterei und ber Emporung; unmöglich fonne fein herr, ber Pabifdab, in Be= rudfichtigung ber Berbienfte, Die er, Debemed Uli, fich durch die Bandigung der driftlichen Bewohner bes Libanon's um bas osmanifche Reich erworben, biefes gand feiner Bermaltung gu entreifen beabfichs tigen. Defimegen fen Dr. v. Balemeti bon ibm nach Conftantinopel gefendet worden mit fo billigen Bedingungen, daß er fich fcmeichte, Diefelben werben nicht nur die Pforte, fondern auch die hohen contra. hirenben Dachte des 15. Julius befriedigen. Sr. v. Balemeli merbe biefe Bunfche und Meinungen dem Gultan felbft vortragen, Diefer Ubgefandte merbe gemiffermaßen ihn und jugleich Frankreich in Stambul vertreten, mas ihm gewiß zu fatten fommen muffe. Rach diefer fonderbaren Erelarung tieg ber Dafcha bie Confuln nicht mehr gu Borte fommen und mieberholte ofters: "ja, meine Berren, ich nehme Mes gopten an, aber Sie feben wohl, Gyrien fann ich nicht fo gleichgultig fahren laffen; marten wir nur ab, melchen Erfolg Balemsfi's Bemuhungen in Conftanti: novel haben merben; es mird fich balb zeigen, bald . . . febr bald . . . " und biemit jog fich ber arnaus tifche Spagmacher gurud, vielleicht in bem Bahn, einen diplomatifchen Sauptcoup ausgeführt git haben. Roch fettfamer war ber Empfang, ben Stopford und Bandiera bei ihm hatten, benn biefe überhaufte ber große Mann bes Drients mit Complimenten, fiber: borte jedoch jede Meußerung über bie gegenwartigen Berhaltniffe, empfahl fich, und als fie gleich barauf bel ibm auf einer Privatunterredung bestanden, ließ er fle jum Diner einladen, aber mit ber ausbruckliden Bitte, fich jedes politifden Gefprache mit ibm gu enthalten. Rurg por ber anbergumten Stunbeaber ließ Debemed Mi den beiben herren abfagen, inbem er von einer bebeutenben Unpaglichfeit befals len morben fen. 2116 Tags barauf ber Dafcha frifc und gefund einen Spagiergang machte, geriethen bie 55. Ubmirate über biefe fonobe Behandlung in ges binnen furgem Megopten gu vermirken. Biber alles rechte Entruffung, und lichteten fogleich die Unter, Erwarten erwies fich Mehemed Mit Diegmal ausneh: um fich mit ber unter Dapiers Befehlen fiebemen mend artig, er verficherte, daß er bie Beftimmungen Schiffeabtheilung ju bereinigen, und auf Sprien gu Des Londoner Bertrags genau erwogen, auch glaube, operiren. Es murben einige Segel vor Alexandria beffen Beift richtig erfaßt gu baben. Dantbar neb. gurud ge ffen, gerabe fo viele, ale unumganglich noth: me er Meanpten und die hinfichtlich biefes gandes wendig, um ben Ramen ober beffer ben Schatten feiner Kamilie verliebene Erblichfeit an. Er ertenne einer Blotabe bes Safens von Alexandrien gu ret: vollemmen die Billigfeit biefer Beftimmung an; ten. Offenbar halt fich Stopforb, ein alter, erfahredoch konne er Gyrien nicht aus den Augen verlies ner Seemann, fur viel gu fowach, als bag er etwas

Ernftliches gegen Meranbrien und bie vereinte Flotte . Argy ten. bes Pafcha's zu unternehmen magen foute.

Conftantinopel, 9. Gept. Mit Mehemed Mil ift es vorbei; fein Urtheil ift gesprochen; er bat Megypten verloren ; er hat feine politifche Stellung gang eingebußt; er ift ein Rebell, mit bem nicht mehr unterhandelt merden fann. Debemed Mi bat auch ben zweiten Termin verftreichen laffen, ohne bie Befdluffe ber Pforte und ber bier Dachte anguer: fennen. Dun liegt es ben vier Machten ob, ibren Musiprud geltend ju maden, bas über bas Saupt Mehemed Uli's gefällte Urtheil mit Gewalt burchjufeben, Sier gibt es feinen Mittelmeg mehr; jebe meitere Transaction iff vollftandig abgefdnitten. Bas Iemsti's Miffion nach Conftantinopel ift eine Zaufoung, ein Berfennen aller Berbaltniffe.

Conftantinopel, 9. Sept. Die Lage De: hemed Illi's wird jebe Stunde bebenflicher. Die Treue ber fprifchen Pafchas mante und eine Menge Berbindungen mit bem Innern bes Landes haben fich ber Pforte unverhofft eroffnet. Mehemed's Tros beruht auf ber uneinnehmbaren Lage Alexandriens und ben bafelbft angebrachten wirflich impofanten Befeftigungen. Allein Alexandrien ift nicht Megypten und noch weniger Gprien. Dieß fcheint ber eigen= finnige Pafcha nicht ju bebenten, Ibrahim bat fich Beprut genabert; er fann nicht baran benten, in Rleinaffen einen Ginfall ju machen, wo er fich nur Die Ruffen auf den Sals joge. In ben nordlichen Dafen bes ichwargen Deeres ift Mues geruftet, binnen acht Tagen fonnte ein ruffifdes Corps an ber affas tifchen Rufte landen. Die neuen Pafchas fur Gys rien find von ber Pforte ernannt worden, einige ber: jenigen, Die jest unter ber Meggbe Debemed Mili's und fur ihn in jener Proving agoptifche Truppen befehligen, follen in ibren Stellen beffatigt worben fenn, was ein Licht auf Die Stimmung und Die nachften Scheitte ber agnptifden Befehlehaber merfen burfte, vorausgefest, bag nicht gerabe bie bem Bicefonig ergebenften Dafchas, wie behauptet wird, Diefer Sulb theilhaftig geworden fepen, was bann baju bienen follte, biefe Danner in ben Mugen Debemeb Uti's gu verdachtigen. Dieg mare eine fonberbare Lift, aben, gutgeheißen werden burfte. - Der nun gum Caboret : Muftefdar ernannte Rifaat Bep befindet fich mit feinem Gefolge und ben zwei europaifden Commiffaren in ber Quarantane, bie er in brei Ias null. Debemed gibt nicht nach. (214g. 3.)

(Bur Laib. Beitung Mr. 80, 1840.)

Meranbria, 26. Mug. Um 19. b. fam ein Gifbote pon Gprien an, ber ben Canbmeg genommen botte. Er brochte bem Dicefonig bie Dadricht, bag Commodore Rapier ben Gouverneur von Benrut, Abbas Pafcha, aufgefordert babe, Eprien bis auf St. Bean d'Mere ju raumen, bag vier englifche Linienfdiffe und Transportfahrzeuge mit 6000 2liba: nefen am Bord vor Benrut lagen, und bag mehrere aanptifde Sahrzeuge von ben Englandern meggenom: men worden fegen. Debemed 211i bezeugte feinen Unwillen Rifaat Ben über ein fo fcanblides Bes nehmen, ba ibm ber Londoner Tractat erft am 16' notificirt, Dapier aber ichen am 14. ben Gouverneur von Beptut gur Uebergabe aufgeforbert babe. Rifaat Ben erwiederte, bei den Englandern fen bieß ber Braud. - Gin zweiter, welcher am 23, von Sprien eintraf, melbete, bag Rapier eine neue Muf= forderung gur Uebergabe an Goliman Dafcha erlafs fen babe. Die Untwort Golimans war, bag er beim erffen Ranonenfduß Beyrut felbft in Brand fteden, nur einen Schutthaufen bavon gurudtaffen und bie Landungstruppen mit bem Bajonnet empfangen mer: be. - Dit bem Dampfboot Papin famen bem frangofischen Conful Depefden aus Paris gu. Dan fagte, er fen von feiner Regierung beauftragt, bem Bicefonig Mäßigung und Concentrirung feiner Streitfrafte anguempfehlen. - Fur bie Guropaer ift in Alexandria feine Sicherheit mebr. Der bollans bifde Biceconful, Sr. Reinlein, murbe vor einigen Tagen groblich mighandelt. Er begegnete gu Pferd in einem Sohlweg, wo er nicht ausweichen fonnte, einer Ubtheilung agpptischer Artilleriften. Geine Er-Scheinung brachte einige Unordnung in die Reihen ; fogleich fürgte fich ber Lieutenant biefer Truppen mit einigen Golbaten auf Brn. Reintein und gab ibm, fo wie feinem Bedienten, eine berbe Tracht Rolbenftofe. Der Conful fuchte fich in ein Daga= gin gu flüchten, murbe aber von bem Lieutenant fefis genommen, und Diefer gudte eben ben Gabel über ibn, als Gabi . Capitan, Commanbant eines Linien: Schiffs, gu feiner Silfe berbeieilte und ibn tettete. eingegeben von einer orientalifchen Politit, Die bei Dr. Reinlein flagte bei bem Bicetonig, auf beffen der Ungewißheit bes Erfolgs ichwerlich von den Dade Befehl der agyptifche Lieutenant feines Grades ents ten, Die gegenwartig allen Ginflug auf Die Mforte fest wurde, fonft aber feine weitere Strafe erbielt. (Mug. 3.)

# bin Account to

Die Times vom 21. Geptember entbalt in gen verlaffen wird. Das Refultat feiner Diffion ift einer dritten Muflage folgende wichtige Rachricht, bee ren Datum jedoch nicht neuer ift als bas ber letten. Berichte : "Musjug aus einem Brief d. d. Boms 39 Jahre alt, am 4. Muguft b. 3. mit 3 Mabden ban 23. Juli 9 Uhr Abends, ber mit bem mittel. entbunden worben, wovon bie erften zwei zufammenlandifden Pafetboot eingelaufen: "Bie wir fo gewachfen find, fo bag die Gefichter gegeneinander eben durch einen Priviterpreffen quel Calcutta ver: faum 1 bis 11/2 Boll von einander entfernt, und nehmen, ift dafelbit durch das Dampfboot Entreprife fich bei Bewegung bes Ropfes berühren, daber man die Runde angefommen, daß ein Theil ber indobrittifden Eppedition in ben Tlug von Canton (bie Bocca Tigris) eingebrungen ift und bie an bemfelben gelegenen Forts bar ift. Muger biefer Geftaltung find alle Glieber in Erummer gefchoffen hat."" \_ Das Ubend: vorhanden und wohl proportionirt, Die Befichterblatt Courier fügt bei: "Die Rachricht muß fich Richtigkeit wird aber von Riemand bezweifelt."

(Hug. 3.)

#### Bermifchte Rachrichten.

ein Taglohners-Beib, Ramens Ratharina Ochimpl, tigen Pfarrer die beilige Taufe erhielten.

burch Belegen mit Tuchern biefes ju verbindern fuden muß. Beibe Unterleibe bilben eigentlich nur einen, weil nirgenbs eine Trennung außerlich fennbubich und alle Bewegungen gefcheben leicht, nur in einem ober zwei Tagen naber beftatigen, ibre find die Rinder, wie leicht zu errathen ift, im Eleineren Dagftabe geformt; übrigens waren die Rinder vor und nach der Taufe gefund.

In ber Pfarre Grunberg, im Traunfreife, gebar eine Mefferschmibmeifterinn brei Rnaben, Im Dorfe Schild, Sobenfurther Pfarre, ift melde alle brei am 15. Muguft 1840 von bem bor-

Berleger: Igna; Alois Gbler v. Kleinmahr.

# THURSDEEL

### Fremden : Angeige

ber bier Ungefommenen und Abgereiffen. Den 4. Dotober 1840.

Dr. Carl Marquis von Bilete, Rentier , von Wien nach Gorg - Dr. Bictor bela Caja, E. f. Professor, von Trieft nach Bien. - Dr. herman Cohn, handlungsbuchhalter, von Trieft nach Wien. Dr. Doctor Guffav Schreiner, E. f. Profeffer, mit Familie, von Trieft nach Grag. - Br. Fries brich Matthai, Privatier, von Bien nach Erieft. -Dr. Pfictftrider, Urchitect, von Bien nach Trieft. -De. Theodor Saupt, e. fachfifcher Berggefdworener, von Bien nach Erieft. - Sr. Freiherr von Gas bleng, f. fachfifcher Copitan, von Trieft nach Bien. Sr. Freiherr von Puteani, Rentier, von Erieft nach Bien. - Se. Muguftin Ritter von Milbe, Boffaplan, von Trieft nach Gras. - Dr. Conta Remenbine, Privatier, von Trieft nach Mien. -Dr. Rinna Riter von Garenbach, f. f. penfionirter Sofrath, von Bien nach Binedig.

Art. 5. Lampren- Hiberstand queltat francisco sa tables to trans

bridate difference prissadi layori di vero in iscritto fece la migliore offerta

#### Getreid - Durchschnitts - Preife

in Laibad am 3. October 1840. Marttpreife.

Gin Wien. Megen	Weigen	3 ft.	6	1/4
	Rufurus .	- "	-	1)
942-81144 Attention 0.00	Salbfrucht .	19	-	D
Par to amon certain	Rorn	2 "	5	1/4 1
Lawbrases one	Gerste	1 0	50	17
occupies puride upol	Sirse		52	u
atte leganting		1 ,,	54	19
O.H. Street Co. B. O. B.	Safer	1 ))	14	53

数. 数. Wottoziehungen. In Wien am 30. September 1840:

72. 85. 86. 71. 51.

Die nachfte Biebung wird am 10. October 1840 in Wien gehalten werben.